



**Optische IBM ScrollPoint-Maus
mit 3 Tasten und 800 DPI
(PS/2 und USB)
Benutzerhandbuch**



**Optische IBM ScrollPoint-Maus
mit 3 Tasten und 800 DPI
(PS/2 und USB)
Benutzerhandbuch**

Anmerkung: Vor Verwendung dieser Informationen und des dazugehörigen Produkts sollten die Informationen in den Anhängen gelesen werden.

- Die IBM Homepage finden Sie im Internet unter: **ibm.com**
- IBM und das IBM Logo sind eingetragene Marken der International Business Machines Corporation.
- Das e-business Symbol ist eine Marke der International Business Machines Corporation
- Infoprint ist eine eingetragene Marke der IBM.
- ActionMedia, LANDesk, MMX, Pentium und ProShare sind Marken der Intel Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- C-bus ist eine Marke der Corollary, Inc. in den USA und/oder anderen Ländern.
- Java und alle Java-basierenden Marken und Logos sind Marken der Sun Microsystems, Inc. in den USA und/oder anderen Ländern.
- Microsoft Windows, Windows NT und das Windows-Logo sind Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- PC Direct ist eine Marke der Ziff Communications Company in den USA und/oder anderen Ländern.
- SET und das SET-Logo sind Marken der SET Secure Electronic Transaction LLC.
- UNIX ist eine eingetragene Marke der Open Group in den USA und/oder anderen Ländern.
- Marken anderer Unternehmen/Hersteller werden anerkannt.

Zweite Ausgabe (Juli 2002)

Diese Veröffentlichung ist eine Übersetzung des Handbuchs
IBM 800 DPI Full Size ScrollPoint Mouse User's Guide,
IBM Teilenummer 31P8743,
herausgegeben von International Business Machines Corporation, USA

© Copyright International Business Machines Corporation 2001, 2002
© Copyright IBM Deutschland GmbH 2002

Informationen, die nur für bestimmte Länder Gültigkeit haben und für Deutschland, Österreich und die Schweiz nicht zutreffen, wurden in dieser Veröffentlichung im Originaltext übernommen.

Möglicherweise sind nicht alle in dieser Übersetzung aufgeführten Produkte in Deutschland angekündigt und verfügbar; vor Entscheidungen empfiehlt sich der Kontakt mit der zuständigen IBM Geschäftsstelle.

Änderung des Textes bleibt vorbehalten.

Herausgegeben von:
SW TSC Germany
Kst. 2877
Juli 2002

Inhaltsverzeichnis

Zu diesem Handbuch	v
Registrierung der Systemerweiterung	v
Optische IBM ScrollPoint-Maus mit 3 Tasten und 800 DPI (PS/2 und USB)	1
Produktbeschreibung	1
Mouse Suite Software installieren	1
Maus installieren	2
Maus verwenden	3
Fehler am USB-Anschluss beheben	3
Maus pflegen	4
Anhang A. Warranty information	5
Warranty period	5
Service and support	5
Warranty information on the World Wide Web	5
Online technical support	5

Telephone technical support	5
IBM Statement of Limited Warranty Z125-4753-06 8/2000	7
Part 1 - General Terms	7
Part 2 - Country-unique Terms	9
Anhang B. Notices	15
Trademarks	15
Federal Communications Commission (FCC) statement	15
Industry Canada Class B emission compliance statement	16
Avis de conformité à la réglementation d'Industrie Canada	16
European Union EMC Directive conformance statement	16

Zu diesem Handbuch

Dieses Handbuch enthält Anweisungen zur Installation und Verwendung der optischen IBM[®] ScrollPoint-Maus mit 3 Tasten und 800 DPI. Das Handbuch ist in folgende Abschnitte unterteilt:

Installations- und Benutzerhandbuch

Das vorliegende Handbuch ist auf der CD in folgenden Sprachen vorhanden:

- Englisch
- Deutsch
- Französisch
- Spanisch
- Italienisch
- Brasilianisches Portugiesisch
- Traditionelles Chinesisch
- Vereinfachtes Chinesisch
- Japanisch

Anhänge

Dieser Abschnitt enthält Informationen zum Service und zur Unterstützung sowie die IBM Gewährleistungsbestimmungen.

Registrierung der Systemerweiterung

Danke für den Kauf dieses IBM Produkts. Bitte nehmen Sie sich etwas Zeit, um das von Ihnen verwendete Produkt zu registrieren und uns Informationen zu geben, mit denen wir Sie in Zukunft noch besser unterstützen können. Ihre Rückmeldung ist für uns in der Entwicklung von Produkten und Services wertvoll, die für Sie von Bedeutung sind. Außerdem hilft uns Ihre Rückmeldung, bessere Möglichkeiten zur Kommunikation mit Ihnen zu entwickeln. Registrieren Sie Ihre Systemerweiterung über die IBM Website unter folgender Adresse:

<http://www.ibm.com/pc/register>

IBM sendet Ihnen Informationen und Aktualisierungen zu Ihrem registrierten Produkt zu, es sei denn, Sie geben in dem Fragebogen auf der Website an, dass Sie keine weiteren Informationen wünschen.

Optische IBM ScrollPoint-Maus mit 3 Tasten und 800 DPI (PS/2 und USB)

Dieses Handbuch enthält Informationen zur Installation, Verwendung und Wartung der optischen IBM ScrollPoint-Maus mit 3 Tasten und 800 DPI (PS/2 und USB).

Produktbeschreibung

Die optische IBM ScrollPoint-Maus mit 3 Tasten und 800 DPI (PS/2 und USB) umfasst einen Mausstift zum Blättern sowie weitere Funktionen. Die Maus wird in einem Standardpaket geliefert, das einen PS/2- und einen USB-Stecker umfasst. Die Maus kann an jeden aktivierten USB-Anschluss angeschlossen werden.

Die Maus funktioniert mit IBM und IBM kompatiblen Computern mit den folgenden Betriebssystemen:

- Microsoft® Windows® 98
- Microsoft Windows Millennium Edition (Me)
- Microsoft Windows 2000 Professional
- Microsoft Windows XP

sowie mit Betriebssystemen, die USB-Konnektivität unterstützen. Über die IBM PS/2-Anschlüsse am Computer funktioniert die Maus auch unter den Betriebssystemen Microsoft Windows 95 und Microsoft Windows NT® Workstation.

Anmerkung: Wenn Sie die Maus an einen mobilen Computer anschließen, der über eine integrierte Zeigereinheit verfügt, wie z. B. ein IBM ThinkPad®, oder wenn Sie eine Tastatur mit integrierter Zeigereinheit verwenden, müssen Sie vor der Installation und Verwendung der Maus diese Einheit inaktivieren.

Im Lieferumfang sind folgende Teile enthalten:

- eine optische IBM ScrollPoint-Maus mit 3 Tasten und 800 DPI (PS/2 und USB)
- eine CD-ROM mit der Installationssoftware und einem Onlinebenutzerhandbuch
- ein USB-PS/2-Adapter

Weitere Informationen zur Verwendung der Maus in Verbindung mit Ihrem Computer finden Sie auf der IBM Healthy Computing Website unter folgender Adresse: [http://www.ibm.com/pc/healthy computing](http://www.ibm.com/pc/healthy%20computing)

Mouse Suite Software installieren

Im Lieferumfang ist eine CD-ROM mit der Installationssoftware für die Maus enthalten. Zur Installation der Mouse Suite Software gehen Sie wie folgt vor:

1. Schalten Sie den Computer ein, und starten Sie das Betriebssystem.
2. Legen Sie die CD mit den Einheitentreibern in das CD-ROM-Laufwerk ein. Klicken Sie auf den Pfeil **Driver**. Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen. Wenn das Installationsprogramm nicht aufgerufen wird, fahren Sie mit den Schritten 3 bis 6 fort. Wenn das Installationsprogramm aufgerufen wird, fahren Sie mit Schritt 6 fort.
3. Klicken Sie auf **Start**.
4. Klicken Sie auf **Ausführen...**
5. Geben Sie in der Befehlszeile `X:/setup` ein; dabei ist X der Buchstabe für das CD-ROM-Laufwerk.
6. Klicken Sie auf **OK**.

7. Folgen Sie den Anweisungen, die auf dem Bildschirm angezeigt werden, um die Installation der Software für die Maus abzuschließen.

Anmerkung: Klicken Sie nach Aufforderung auf **PS/2**, wenn Sie die Maus an einen Standardmausananschluss anschließen möchten, oder klicken Sie auf **USB**, wenn Sie die Maus an einen USB-Anschluss anschließen möchten.

Die Installation der Mouse Suite Software ist abgeschlossen. Siehe „Maus installieren“.

Maus installieren

In diesem Abschnitt erhalten Sie Informationen zur Installation der Maus im PS/2- bzw. USB-Modus.

Wenn derzeit eine PS/2-Maus an den Computer angeschlossen ist, schalten Sie vor dem Entfernen der Maus den Computer aus. Schließen Sie die Maus an, und starten Sie den Computer erneut. Wenn die Nachricht angezeigt wird, dass keine PS/2-Maus angeschlossen ist, können Sie diese Nachricht ignorieren und normal weiterarbeiten.

Maus im PS/2-Modus installieren

Gehen Sie wie folgt vor, um die Maus unter den Betriebssystemen Microsoft Windows 95 und Microsoft Windows NT Workstation zu installieren.

1. Schalten Sie den Computer aus.
2. Entfernen Sie ggf. eine am PS/2-Anschluss angeschlossene Maus.
3. Schließen Sie die Maus mit dem PS/2-Adapter an den Mausanschluss des Computers an.
4. Führen Sie einen Neustart durch.

Maus im USB-Modus installieren

Gehen Sie wie folgt vor, um die Maus unter Microsoft Windows 98 und Microsoft Windows 2000 Professional über den USB-Anschluss zu installieren:

1. Schließen Sie den USB-Anschluss der Maus (rechteckig) an den USB-Anschluss des Computers an.
2. Drücken Sie unter Windows 98 im Fenster des Assistenten für Gerätetreiber-Updates die **Eingabetaste**.
3. Wählen Sie im Fenster "Wie möchten Sie vorgehen?" **Nach einem besseren als dem derzeit verwendeten Treiber suchen** aus.
4. Drücken Sie die **Eingabetaste**.
5. Drücken Sie im Fenster "In der Windows-Treiberdatenbank und in den gewählten Verzeichnissen wird nach neuen Treibern gesucht" die **Eingabetaste**. Der Computer zeigt die Position des neuen Treibers an.
6. Drücken Sie die **Eingabetaste**. Das Fenster "Die Software für das neue Gerät wurde installiert" wird geöffnet.
7. Drücken Sie die **Eingabetaste**, um die Installation zu beenden.

Weitere Informationen finden Sie unter „Maus verwenden“ auf Seite 3.

Installation im USB-Modus (Windows Me und XP)

Für die Installation der Maus im USB-Modus unter Microsoft Windows Me oder Windows XP führen Sie folgende Schritte aus:

Anmerkung: Schließen Sie die Maus an den USB-Anschluss am ThinkPad oder an einem anderen mobilen Computer nicht an, bevor nicht der Windows Me- oder der Windows XP-Desktop angezeigt wird.

1. Schließen Sie den USB-Anschluss der Maus an den USB-Anschluss des Computers an.
2. Das Fenster "Neue Hardwarekomponente gefunden" (unter Windows XP: "New Hardware Found") wird geöffnet und die Nachricht "Die Treiber für neu erkannte Hardwarekomponenten werden installiert" (unter Windows XP: "Windows is installing the software for your new hardware") angezeigt. Windows Me oder Windows XP installieren automatisch die entsprechenden Treiber für die neue Maus.

Maus verwenden

Die optische IBM ScrollPoint-Maus mit 3 Tasten und 800 DPI (PS/2 und USB) weist vielfältige Funktionen auf, wie z. B. eine Zoomfunktion sowie eine Funktion zum automatischen Blättern, die zu einer höheren Produktivität beitragen. Sie können außerdem häufig verwendete Funktionen oder Direktaufrufe für die Maustasten festlegen. Verwenden Sie dafür die Register in der Mouse Suite Software.

Gehen Sie zur Installation der Mouse Suite Software wie folgt vor:

1. Klicken Sie auf **Start** --> **Einstellungen** --> **Systemsteuerung**.
2. Das Fenster "Systemsteuerung" wird geöffnet. Klicken Sie doppelt auf das Symbol für **Maus**. (Wenn das Feld "Maussymbol anzeigen" bereits aktiviert ist, klicken Sie doppelt auf das **Maussymbol** in der Windows-Taskleiste rechts unten.

Den Maustasten sind in der Standardeinstellung verschiedene Funktionen zugeordnet, wie z. B. primäre Maustaste, Kontextmenü und schnelles/automatisches Blättern. Sie können diese Funktionen anpassen oder ändern. Um die Funktion einer Taste anzupassen, führen Sie folgende Schritte aus:

1. Rufen Sie die Hauptanzeige der Funktion **Mouse Suite** auf.
2. Klicken Sie auf den Abschnitt **Buttons**.
3. Klicken Sie in der Abbildung auf die Taste, der Sie eine neue Funktion zuordnen möchten, oder wählen Sie eine Taste aus der unteren Liste. Die ausgewählte Taste wird in der Liste der Tasten angezeigt und in der Abbildung hervorgehoben.
4. Wählen Sie aus der Liste der Funktionen eine Funktion aus (mindestens eine Maustaste muss dabei als primäre Maustaste fungieren).
5. Um die Standardeinstellungen wiederherzustellen, klicken Sie auf **Standard verwenden**.
6. Um die Tasteneinstellungen zu übernehmen, klicken Sie auf **Übernehmen**.

Weitere Informationen zum Anpassen der Einstellungen erhalten Sie, wenn Sie unten rechts in der Benutzerschnittstelle der Mouse Suite Software auf die Schaltfläche **Hilfe** klicken.

Fehler am USB-Anschluss beheben

In diesem Abschnitt finden Sie Informationen zur Behebung von Fehlern beim USB-Anschluss.

Anmerkung: In einigen Fällen verfügt der Computer zwar über USB-Anschlüsse, sie werden aber vom BIOS nicht unterstützt. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Computerhersteller, um zu erfahren, wie ein Upgrade des BIOS durchgeführt werden kann.

Die **Optische IBM ScrollPoint-Maus mit 3 Tasten und 800 DPI (PS/2 und USB)** reagiert nicht.

- Stellen Sie sicher, dass der Computer während der Installation eingeschaltet ist. Entfernen Sie die Maus, und schließen Sie sie erneut an.
- Achten Sie darauf, dass Sie nicht das Betriebssystem Windows 95 oder Windows NT Workstation verwenden. Diese Betriebssysteme unterstützen keine USB-Konnektivität für diese Einheit.
- Wenn Sie Windows 98, Windows Me oder Windows 2000 Professional verwenden, stellen Sie sicher, dass alle USB-Schalter im BIOS aktiviert sind.

Gehen Sie wie folgt vor, um zu überprüfen, ob alle USB-Anschlüsse aktiviert sind:

- Rufen Sie während des Systemstarts das Konfigurationsprogramm des Computers auf. Drücken Sie dazu während des Systemstarts eine der Tasten F1, F2 oder Entf. Wenn Sie Fragen zum Aufrufen des Konfigurationsprogramms des Computers haben, lesen Sie die Dokumentation zum Computer oder wenden Sie sich an den Computerhersteller.
- Überprüfen Sie die USB-Anschlüsse im Konfigurationsprogramm, um sicherzustellen, dass alle USB-Anschlüsse ordnungsgemäß funktionieren.

Wenn Sie weitere Fragen zur Verwendung des Konfigurationsprogramms des Computers haben, lesen Sie die Dokumentation zum Computer oder wenden Sie sich an den Computerhersteller.

Erneute Identifizierung des USB-Controllers

Der USB-Controller (Universal Serial BUS) ist möglicherweise nicht ordnungsgemäß im Computer installiert.

1. Klicken Sie doppelt auf **Arbeitsplatz**.
2. Klicken Sie doppelt auf **Systemsteuerung**.
3. Klicken Sie doppelt auf **System**.
4. Klicken Sie mit der linken Maustaste auf das Register **Einheitentreiber**.
5. Blättern Sie im Fenster nach unten, bis Sie "Universeller serieller Bus Controller" finden. Klicken Sie mit der linken Maustaste auf das Pluszeichen (+) und ändern Sie es in ein Minuszeichen (-).
6. Klicken Sie mit der linken Maustaste auf **Entfernen**. Es wird die Warnung angezeigt, dass diese Einheit entfernt wird.
7. Klicken Sie auf **OK**.
8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Aktualisieren**. Windows beginnt daraufhin mit der erneuten Identifizierung der Hardware.

Mit diesem Verfahren kann sowohl der USB-Host-Controller als auch der USB-Root-Hub identifiziert werden. Möglicherweise ist es notwendig, die Microsoft Windows Installations-CD einzulegen.

Maus pflegen

Ziehen Sie immer das Mausekabel vom Computer ab, wenn Sie die Maus reinigen möchten. Bewahren Sie Getränke nicht in unmittelbarer Nähe der Maus auf. Verschütten Sie keine Flüssigkeit über die Maus. Durch regelmäßige Wartung der optischen IBM ScrollPoint-Maus mit 3 Tasten und 800 DPI (PS/2 und USB) können Sie die Funktionsdauer des Geräts erhöhen und Schäden an der Maus oder am Computer verhindern. Das Gerät verfügt über keine vom Benutzer zu wartenden Teile.

Weitere Informationen zum technischen Dienst von IBM finden Sie in Anhang A, „Warranty information“ auf Seite 5.

Anhang A. Warranty information

This section contains the warranty period for your product, information about obtaining warranty service and support, and the IBM Statement of Limited Warranty.

Warranty period

Contact your place of purchase for warranty service information. Some IBM Machines are eligible for on-site warranty service depending on the country or region where service is performed.

Machine - IBM 800 DPI Optical 3 Button ScrollPoint Mouse - PS/2 & USB
--

Warranty period - One year

Service and support

The following information describes the technical support that is available for your product, during the warranty period or throughout the life of the product. Refer to your IBM Statement of Limited Warranty for a full explanation of IBM warranty terms.

Warranty information on the World Wide Web

The IBM Machine Warranties Web site at http://www.ibm.com/servers/support/machine_warranties/ contains a worldwide overview of the IBM Limited Warranty for IBM Machines, a glossary of terms used in the Statement of Limited Warranty, Frequently Asked Questions (FAQ), and links to Product Support Web pages. The IBM Statement of Limited Warranty is available from this Web site in 29 languages in Portable Document Format (PDF).

Online technical support

Online technical support is available during the life of your product through the Personal Computing Support Web site at <http://www.ibm.com/pc/support/>.

During the warranty period, assistance for replacement or exchange of defective components is available. In addition, if your IBM option is installed in an IBM computer, you might be entitled to service at your location. Your technical support representative can help you determine the best alternative.

Telephone technical support

Installation and configuration support through the IBM HelpCenter[®] will be withdrawn or made available for a fee, at IBM's discretion, 90 days after the option has been withdrawn from marketing. Additional support offerings, including step-by-step installation assistance, are available for a nominal fee.

To assist the technical support representative, have available as much of the following information as possible:

- Option name
- Option number
- Proof of purchase
- Computer manufacturer, model, serial number (if IBM), and manual
- Exact wording of the error message (if any)
- Description of the problem
- Hardware and software configuration information for your system

If possible, be at your computer. Your technical support representative might want to walk you through the problem during the call.

For the support telephone number and support hours by country, refer to the following table. If the number for your country or region is not listed, contact your IBM reseller or IBM marketing representative. Response time may vary depending on the number and nature of the calls received.

Support 24 hours a day, 7 days a week	
Canada (Toronto only)	416-383-3344
Canada (all other)	1-800-565-3344
U.S.A. and Puerto Rico	1-800-772-2227
All other countries and regions	Go to http://www.ibm.com/pc/support/ , and click Support Phone List .

IBM Statement of Limited Warranty Z125-4753-06 8/2000

Part 1 - General Terms

This Statement of Limited Warranty includes Part 1 - General Terms and Part 2 - Country-unique Terms. The terms of Part 2 replace or modify those of Part 1. The warranties provided by IBM in this Statement of Limited Warranty apply only to Machines you purchase for your use, and not for resale, from IBM or your reseller. The term „Machine“ means an IBM machine, its features, conversions, upgrades, elements, or accessories, or any combination of them. The term „Machine“ does not include any software programs, whether pre-loaded with the Machine, installed subsequently or otherwise. Unless IBM specifies otherwise, the following warranties apply only in the country where you acquire the Machine. Nothing in this Statement of Limited Warranty affects any statutory rights of consumers that cannot be waived or limited by contract. If you have any questions, contact IBM or your reseller.

The IBM Warranty for Machines: IBM warrants that each Machine 1) is free from defects in materials and workmanship and 2) conforms to IBM's Official Published Specifications („Specifications“). The warranty period for a Machine is a specified, fixed period commencing on its Date of Installation. The date on your sales receipt is the Date of Installation unless IBM or your reseller informs you otherwise.

If a Machine does not function as warranted during the warranty period, and IBM or your reseller are unable to either 1) make it do so or 2) replace it with one that is at least functionally equivalent, you may return it to your place of purchase and your money will be refunded.

Extent of Warranty: The warranty does not cover the repair or exchange of a Machine resulting from misuse, accident, modification, unsuitable physical or operating environment, improper maintenance by you, or failure caused by a product for which IBM is not responsible. The warranty is voided by removal or alteration of Machine or parts identification labels.

THESE WARRANTIES ARE YOUR EXCLUSIVE WARRANTIES AND REPLACE ALL OTHER WARRANTIES OR CONDITIONS, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OR CONDITIONS OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. THESE WARRANTIES GIVE YOU SPECIFIC LEGAL RIGHTS AND YOU MAY ALSO HAVE OTHER RIGHTS WHICH VARY FROM JURISDICTION TO JURISDICTION. SOME JURISDICTIONS DO NOT ALLOW THE EXCLUSION OR LIMITATION OF EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, SO THE ABOVE EXCLUSION OR LIMITATION MAY NOT APPLY TO YOU. IN THAT EVENT, SUCH WARRANTIES ARE LIMITED IN DURATION TO THE WARRANTY PERIOD. NO WARRANTIES APPLY AFTER THAT PERIOD.

Items Not Covered by Warranty: IBM does not warrant uninterrupted or error-free operation of a Machine. Any technical or other support provided for a Machine under warranty, such as assistance via telephone with „how-to“ questions and those regarding Machine set-up and installation, will be provided **WITHOUT WARRANTIES OF ANY KIND.**

Warranty Service: To obtain warranty service for a Machine, contact IBM or your reseller. If you do not register your Machine with IBM, you may be required to present proof of purchase.

During the warranty period, IBM or your reseller, if approved by IBM to provide warranty service, provides without charge certain types of repair and exchange service to keep Machines in, or restore them to, conformance with their Specifications. IBM or your reseller will inform you of the available types of service for a Machine based on its country of installation. At its discretion, IBM or your reseller will 1) either repair or exchange the failing Machine and 2) provide the service either at your location or a service center. IBM or your reseller will also manage and install selected engineering changes that apply to the Machine.

Some parts of IBM Machines are designated as Customer Replaceable Units (called „CRUs“), e.g., keyboards, memory, or hard disk drives. IBM ships CRUs to you for replacement by you. You must return all

defective CRUs to IBM within 30 days of your receipt of the replacement CRU. You are responsible for downloading designated Machine Code and Licensed Internal Code updates from an IBM Internet Web site or from other electronic media, and following the instructions that IBM provides.

When warranty service involves the exchange of a Machine or part, the item IBM or your reseller replaces becomes its property and the replacement becomes yours. You represent that all removed items are genuine and unaltered. The replacement may not be new, but will be in good working order and at least functionally equivalent to the item replaced. The replacement assumes the warranty service status of the replaced item. Many features, conversions, or upgrades involve the removal of parts and their return to IBM. A part that replaces a removed part will assume the warranty service status of the removed part.

Before IBM or your reseller exchanges a Machine or part, you agree to remove all features, parts, options, alterations, and attachments not under warranty service.

You also agree to

1. ensure that the Machine is free of any legal obligations or restrictions that prevent its exchange;
2. obtain authorization from the owner to have IBM or your reseller service a Machine that you do not own; and
3. where applicable, before service is provided:
 - a. follow the problem determination, problem analysis, and service request procedures that IBM or your reseller provides;
 - b. secure all programs, data, and funds contained in a Machine;
 - c. provide IBM or your reseller with sufficient, free, and safe access to your facilities to permit them to fulfill their obligations; and
 - d. inform IBM or your reseller of changes in a Machine's location.

IBM is responsible for loss of, or damage to, your Machine while it is 1) in IBM's possession or 2) in transit in those cases where IBM is responsible for the transportation charges.

Neither IBM nor your reseller is responsible for any of your confidential, proprietary or personal information contained in a Machine which you return to IBM or your reseller for any reason. You should remove all such information from the Machine prior to its return.

Limitation of Liability: Circumstances may arise where, because of a default on IBM's part or other liability, you are entitled to recover damages from IBM. In each such instance, regardless of the basis on which you are entitled to claim damages from IBM (including fundamental breach, negligence, misrepresentation, or other contract or tort claim), except for any liability that cannot be waived or limited by applicable laws, IBM is liable for no more than

1. damages for bodily injury (including death) and damage to real property and tangible personal property; and
2. the amount of any other actual direct damages, up to the charges (if recurring, 12 months' charges apply) for the Machine that is subject of the claim. For purposes of this item, the term „Machine“ includes Machine Code and Licensed Internal Code.

This limit also applies to IBM's suppliers and your reseller. It is the maximum for which IBM, its suppliers, and your reseller are collectively responsible.

UNDER NO CIRCUMSTANCES IS IBM LIABLE FOR ANY OF THE FOLLOWING: 1) THIRD-PARTY CLAIMS AGAINST YOU FOR DAMAGES (OTHER THAN THOSE UNDER THE FIRST ITEM LISTED ABOVE); 2) LOSS OF, OR DAMAGE TO, YOUR RECORDS OR DATA; OR 3) SPECIAL, INCIDENTAL, OR INDIRECT DAMAGES OR FOR ANY ECONOMIC CONSEQUENTIAL DAMAGES, LOST PROFITS OR LOST SAVINGS, EVEN IF IBM, ITS SUPPLIERS OR YOUR RESELLER IS INFORMED OF THEIR POSSIBILITY. SOME JURISDICTIONS DO NOT ALLOW THE EXCLUSION OR LIMITATION OF INCIDENTAL OR CONSEQUENTIAL DAMAGES, SO THE ABOVE LIMITATION OR EXCLUSION MAY NOT APPLY TO YOU.

Governing Law

Governing Law: Both you and IBM consent to the application of the laws of the country in which you acquired the Machine to govern, interpret, and enforce all of your and IBM's rights, duties, and obligations arising from, or relating in any manner to, the subject matter of this Agreement, without regard to conflict of law principles.

Part 2 - Country-unique Terms

AMERICAS

BRAZIL

Governing Law: *The following is added after the first sentence:* Any litigation arising from this Agreement will be settled exclusively by the court of Rio de Janeiro.

NORTH AMERICA

Warranty Service: *The following is added to this Section:* To obtain warranty service from IBM in Canada or the United States, call 1-800-IBM-SERV (426-7378).

CANADA

Governing Law: *The following replaces „laws of the country in which you acquired the Machine“ in the first sentence:* laws in the Province of Ontario.

UNITED STATES

Governing Law: *The following replaces „laws of the country in which you acquired the Machine“ in the first sentence:* laws of the State of New York.

ASIA PACIFIC

AUSTRALIA

The IBM Warranty for Machines: *The following paragraph is added to this Section:* The warranties specified in this Section are in addition to any rights you may have under the Trade Practices Act 1974 or other similar legislation and are only limited to the extent permitted by the applicable legislation.

Limitation of Liability: *The following is added to this Section:* Where IBM is in breach of a condition or warranty implied by the Trade Practices Act 1974 or other similar legislation, IBM's liability is limited to the repair or replacement of the goods or the supply of equivalent goods. Where that condition or warranty relates to right to sell, quiet possession or clear title, or the goods are of a kind ordinarily acquired for personal, domestic or household use or consumption, then none of the limitations in this paragraph apply.

Governing Law: *The following replaces „laws of the country in which you acquired the Machine“ in the first sentence:* laws of the State or Territory.

CAMBODIA, LAOS, AND VIETNAM

Governing Law: *The following replaces „laws of the country in which you acquired the Machine“ in the first sentence:* laws of the State of New York.

The following is added to this Section: Disputes and differences arising out of or in connection with this Agreement shall be finally settled by arbitration which shall be held in Singapore in accordance with the

rules of the International Chamber of Commerce (ICC). The arbitrator or arbitrators designated in conformity with those rules shall have the power to rule on their own competence and on the validity of the Agreement to submit to arbitration. The arbitration award shall be final and binding for the parties without appeal and the arbitral award shall be in writing and set forth the findings of fact and the conclusions of law.

All proceedings shall be conducted, including all documents presented in such proceedings, in the English language. The number of arbitrators shall be three, with each side to the dispute being entitled to appoint one arbitrator.

The two arbitrators appointed by the parties shall appoint a third arbitrator before proceeding upon the reference. The third arbitrator shall act as chairman of the proceedings. Vacancies in the post of chairman shall be filled by the president of the ICC. Other vacancies shall be filled by the respective nominating party. Proceedings shall continue from the stage they were at when the vacancy occurred.

If one of the parties refuses or otherwise fails to appoint an arbitrator within 30 days of the date the other party appoints its, the first appointed arbitrator shall be the sole arbitrator, provided that the arbitrator was validly and properly appointed.

The English language version of this Agreement prevails over any other language version.

HONG KONG AND MACAU

Governing Law: *The following replaces „laws of the country in which you acquired the Machine“ in the first sentence: laws of Hong Kong Special Administrative Region.*

INDIA

Limitation of Liability: *The following replaces items 1 and 2 of this Section:*

1. liability for bodily injury (including death) or damage to real property and tangible personal property will be limited to that caused by IBM's negligence;
2. as to any other actual damage arising in any situation involving nonperformance by IBM pursuant to, or in any way related to the subject of this Statement of Limited Warranty, IBM's liability will be limited to the charge paid by you for the individual Machine that is the subject of the claim.

JAPAN

Governing Law: *The following sentence is added to this Section: Any doubts concerning this Agreement will be initially resolved between us in good faith and in accordance with the principle of mutual trust.*

NEW ZEALAND

The IBM Warranty for Machines: *The following paragraph is added to this Section: The warranties specified in this Section are in addition to any rights you may have under the Consumer Guarantees Act 1993 or other legislation which cannot be excluded or limited. The Consumer Guarantees Act 1993 will not apply in respect of any goods which IBM provides, if you require the goods for the purposes of a business as defined in that Act.*

Limitation of Liability: *The following is added to this Section: Where Machines are not acquired for the purposes of a business as defined in the Consumer Guarantees Act 1993, the limitations in this Section are subject to the limitations in that Act.*

PEOPLE'S REPUBLIC OF CHINA (PRC)

Governing Law: *The following replaces this Section: Both you and IBM consent to the application of the laws of the State of New York (except when local law requires otherwise) to govern, interpret, and*

enforce all your and IBM's rights, duties, and obligations arising from, or relating in any manner to, the subject matter of this Agreement, without regard to conflict of law principles.

Any disputes arising from or in connection with this Agreement will first be resolved by friendly negotiations, failing which either of us has the right to submit the dispute to the China International Economic and Trade Arbitration Commission in Beijing, the PRC, for arbitration in accordance with its arbitration rules in force at the time. The arbitration tribunal will consist of three arbitrators. The language to be used therein will be English and Chinese. An arbitral award will be final and binding on all the parties, and will be enforceable under the Convention on the Recognition and Enforcement of Foreign Arbitral Awards (1958).

The arbitration fee will be borne by the losing party unless otherwise determined by the arbitral award.

During the course of arbitration, this Agreement will continue to be performed except for the part which the parties are disputing and which is undergoing arbitration.

EUROPE, MIDDLE EAST, AFRICA (EMEA)

THE FOLLOWING TERMS APPLY TO ALL EMEA COUNTRIES: The terms of this Statement of Limited Warranty apply to Machines purchased from IBM or an IBM reseller.

Warranty Service: If you purchase an IBM Machine in Austria, Belgium, Denmark, Estonia, Finland, France, Germany, Greece, Iceland, Ireland, Italy, Latvia, Lithuania, Luxembourg, Netherlands, Norway, Portugal, Spain, Sweden, Switzerland or United Kingdom, you may obtain warranty service for that Machine in any of those countries from either (1) an IBM reseller approved to perform warranty service or (2) from IBM. If you purchase an IBM Personal Computer Machine in Albania, Armenia, Belarus, Bosnia and Herzegovina, Bulgaria, Croatia, Czech Republic, Georgia, Hungary, Kazakhstan, Kirghizia, Federal Republic of Yugoslavia, Former Yugoslav Republic of Macedonia (FYROM), Moldova, Poland, Romania, Russia, Slovak Republic, Slovenia, or Ukraine, you may obtain warranty service for that Machine in any of those countries from either (1) an IBM reseller approved to perform warranty service or (2) from IBM.

If you purchase an IBM Machine in a Middle Eastern or African country, you may obtain warranty service for that Machine from the IBM entity within the country of purchase, if that IBM entity provides warranty service in that country, or from an IBM reseller, approved by IBM to perform warranty service on that Machine in that country. Warranty service in Africa is available within 50 kilometers of an IBM authorized service provider. You are responsible for transportation costs for Machines located outside 50 kilometers of an IBM authorized service provider.

Governing Law: The applicable laws that govern, interpret and enforce rights, duties, and obligations of each of us arising from, or relating in any manner to, the subject matter of this Statement, without regard to conflict of laws principles, as well as Country-unique terms and competent court for this Statement are those of the country in which the warranty service is being provided, except that in 1) Albania, Bosnia-Herzegovina, Bulgaria, Croatia, Hungary, Former Yugoslav Republic of Macedonia, Romania, Slovakia, Slovenia, Armenia, Azerbaijan, Belarus, Georgia, Kazakhstan, Kyrgyzstan, Moldova, Russia, Tajikistan, Turkmenistan, Ukraine, and Uzbekistan, the laws of Austria apply; 2) Estonia, Latvia, and Lithuania, the laws of Finland apply; 3) Algeria, Benin, Burkina Faso, Cameroon, Cape Verde, Central African Republic, Chad, Congo, Djibouti, Democratic Republic of Congo, Equatorial Guinea, France, Gabon, Gambia, Guinea, Guinea-Bissau, Ivory Coast, Lebanon, Mali, Mauritania, Morocco, Niger, Senegal, Togo, and Tunisia, this Agreement will be construed and the legal relations between the parties will be determined in accordance with the French laws and all disputes arising out of this Agreement or related to its violation or execution, including summary proceedings, will be settled exclusively by the Commercial Court of Paris; 4) Angola, Bahrain, Botswana, Burundi, Egypt, Eritrea, Ethiopia, Ghana, Jordan, Kenya, Kuwait, Liberia, Malawi, Malta, Mozambique, Nigeria, Oman, Pakistan, Qatar, Rwanda, Sao Tome, Saudi Arabia, Sierra Leone, Somalia, Tanzania, Uganda, United Arab Emirates, United Kingdom, West Bank/Gaza, Yemen, Zambia, and Zimbabwe, this Agreement will be governed by English Law and disputes relating to it will

be submitted to the exclusive jurisdiction of the English courts; and 5) in Greece, Israel, Italy, Portugal, and Spain any legal claim arising out of this Statement will be brought before, and finally settled by, the competent court of Athens, Tel Aviv, Milan, Lisbon, and Madrid, respectively.

THE FOLLOWING TERMS APPLY TO THE COUNTRY SPECIFIED:

AUSTRIA AND GERMANY

The IBM Warranty for Machines: *The following replaces the first sentence of the first paragraph of this Section:* The warranty for an IBM Machine covers the functionality of the Machine for its normal use and the Machine's conformity to its Specifications.

The following paragraphs are added to this Section:

The minimum warranty period for Machines is six months. In case IBM or your reseller is unable to repair an IBM Machine, you can alternatively ask for a partial refund as far as justified by the reduced value of the unrepaired Machine or ask for a cancellation of the respective agreement for such Machine and get your money refunded.

Extent of Warranty: *The second paragraph does not apply.*

Warranty Service: *The following is added to this Section:* During the warranty period, transportation for delivery of the failing Machine to IBM will be at IBM's expense.

Limitation of Liability: *The following paragraph is added to this Section:* The limitations and exclusions specified in the Statement of Limited Warranty will not apply to damages caused by IBM with fraud or gross negligence and for express warranty.

The following sentence is added to the end of item 2: IBM's liability under this item is limited to the violation of essential contractual terms in cases of ordinary negligence.

EGYPT

Limitation of Liability: *The following replaces item 2 in this Section:* as to any other actual direct damages, IBM's liability will be limited to the total amount you paid for the Machine that is the subject of the claim. For purposes of this item, the term „Machine“ includes Machine Code and Licensed Internal Code.

Applicability of suppliers and resellers (unchanged).

FRANCE

Limitation of Liability: *The following replaces the second sentence of the first paragraph of this Section:* In such instances, regardless of the basis on which you are entitled to claim damages from IBM, IBM is liable for no more than: *(items 1 and 2 unchanged).*

IRELAND

Extent of Warranty: *The following is added to this Section:* Except as expressly provided in these terms and conditions, all statutory conditions, including all warranties implied, but without prejudice to the generality of the foregoing all warranties implied by the Sale of Goods Act 1893 or the Sale of Goods and Supply of Services Act 1980 are hereby excluded.

Limitation of Liability: *The following replaces items one and two of the first paragraph of this Section:* 1. death or personal injury or physical damage to your real property solely caused by IBM's negligence; and 2. the amount of any other actual direct damages, up to 125 percent of the charges (if recurring, the 12 months' charges apply) for the Machine that is the subject of the claim or which otherwise gives rise to the claim.

Applicability of suppliers and resellers (unchanged).

The following paragraph is added at the end of this Section: IBM's entire liability and your sole remedy, whether in contract or in tort, in respect of any default shall be limited to damages.

ITALY

Limitation of Liability: *The following replaces the second sentence in the first paragraph: In each such instance unless otherwise provided by mandatory law, IBM is liable for no more than: 1. (unchanged) 2. as to any other actual damage arising in all situations involving nonperformance by IBM pursuant to, or in any way related to the subject matter of this Statement of Warranty, IBM's liability, will be limited to the total amount you paid for the Machine that is the subject of the claim. Applicability of suppliers and resellers (unchanged).*

The following replaces the third paragraph of this Section: Unless otherwise provided by mandatory law, IBM and your reseller are not liable for any of the following: (items 1 and 2 unchanged) 3) indirect damages, even if IBM or your reseller is informed of their possibility.

SOUTH AFRICA, NAMIBIA, BOTSWANA, LESOTHO AND SWAZILAND

Limitation of Liability: *The following is added to this Section: IBM's entire liability to you for actual damages arising in all situations involving nonperformance by IBM in respect of the subject matter of this Statement of Warranty will be limited to the charge paid by you for the individual Machine that is the subject of your claim from IBM.*

UNITED KINGDOM

Limitation of Liability: *The following replaces items 1 and 2 of the first paragraph of this Section:*

1. death or personal injury or physical damage to your real property solely caused by IBM's negligence;
2. the amount of any other actual direct damages or loss, up to 125 percent of the charges (if recurring, the 12 months' charges apply) for the Machine that is the subject of the claim or which otherwise gives rise to the claim;

The following item is added to this paragraph: 3. breach of IBM's obligations implied by Section 12 of the Sale of Goods Act 1979 or Section 2 of the Supply of Goods and Services Act 1982.

Applicability of suppliers and resellers (unchanged).

The following is added to the end of this Section: IBM's entire liability and your sole remedy, whether in contract or in tort, in respect of any default shall be limited to damages.

Anhang B. Notices

This publication was developed for products and services offered in the U.S.A.

IBM may not offer the products, services, or features discussed in this document in other countries. Consult your local IBM representative for information on the products and services currently available in your area. Any reference to an IBM product, program, or service is not intended to state or imply that only that IBM product, program, or service may be used. Any functionally equivalent product, program, or service that does not infringe any IBM intellectual property right may be used instead. However, it is the user's responsibility to evaluate and verify the operation of any non-IBM product, program, or service.

IBM may have patents or pending patent applications covering subject matter described in this document. The furnishing of this document does not give you any license to these patents. You can send license inquiries, in writing, to:

*IBM Director of Licensing
IBM Corporation
North Castle Drive
Armonk, NY 10504-1785
U.S.A.*

The following paragraph does not apply to the United Kingdom or any country where such provisions are inconsistent with local law: INTERNATIONAL BUSINESS MACHINES CORPORATION PROVIDES THIS PUBLICATION „AS IS“ WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EITHER EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF NON-INFRINGEMENT, MERCHANTABILITY OR FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. Some states do not allow disclaimer of express or implied warranties in certain transactions, therefore, this statement may not apply to you.

This information could include technical inaccuracies or typographical errors. Changes are periodically made to the information herein; these changes will be incorporated in new editions of the publication. IBM may make improvements and/or changes in the product(s) and/or the program(s) described in this publication at any time without notice.

IBM may use or distribute any of the information you supply in any way it believes appropriate without incurring any obligation to you.

Trademarks

The following terms are trademarks of the IBM Corporation in the United States or other countries or both:

IBM
HelpCenter
ScrollPoint

Federal Communications Commission (FCC) statement

Note: This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses, and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception,

which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

- Reorient or relocate the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and receiver.
- Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- Consult an IBM authorized dealer or service representative for help.

Properly shielded and grounded cables and connectors must be used in order to meet FCC emission limits. Proper cables and connectors are available from IBM authorized dealers. IBM is not responsible for any radio or television interference caused by using other than recommended cables and connectors or by unauthorized changes or modifications to this equipment. Unauthorized changes or modifications could void the user's authority to operate the equipment.

This device complies with Part 15 of the FCC Rules. Operation is subject to the following two conditions: (1) this device may not cause harmful interference, and (2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

Responsible party:

International Business Machines Corporation
New Orchard Road
Armonk, NY 10504
Telephone: 1-919-543-2193



Tested To Comply
With FCC Standards

FOR HOME OR OFFICE USE

Industry Canada Class B emission compliance statement

This Class B digital apparatus complies with Canadian ICES-003.

Avis de conformité à la réglementation d'Industrie Canada

Cet appareil numérique de la classe B est conforme à la norme NMB-003 du Canada.

European Union EMC Directive conformance statement

This product is in conformity with the protection requirements of EU Council Directive 89/336/EEC on the approximation of the laws of the Member States relating to electromagnetic compatibility. IBM cannot accept responsibility for any failure to satisfy the protection requirements resulting from a nonrecommended modification of the product, including the fitting of non-IBM option cards.

This product has been tested and found to comply with the limits for Class B Information Technology Equipment according to CISPR 22/European Standard EN 55022. The limits for Class B equipment were derived for typical residential environments to provide reasonable protection against interference with licensed communication devices.

IBM